

Jahresrückblick und -ausblick des Gemeinderates

Als traditioneller Bestandteil des politischen Lebens der Gemeinde Urdorf, hat die Gemeindepräsidentin Sandra Rottensteiner an der Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 27. November 2024 auf das vergangene Jahr zurück- und das neue Jahr vorausgeschaut. Nachfolgend haben wir für Sie den vollständigen Jahresrückblick und -ausblick des Gemeinderates zusammengestellt.

Liebe Urdorferinnen und Urdorfer, geschätzte Gäste

Rund um uns herum ist das Bild derzeit düster: Die Kriege in der Ukraine und im nahen Osten dauern an, Naturkatastrophen greifen um sich und Demokratiekritische bis -feindliche Kräfte gewinnen an Zuström. Da muss und darf man mit Blick auf unser Urdorf sagen: Uns geht es gut.

Aber auch in unserer kleinen Welt ist im vergangenen Jahr einiges geschehen, das für unsere Gemeinschaft bedeutend ist.



Die Gemeindeversammlung hat am 19. Juni 2024, nach einer intensiven Diskussion, «Ja» zum Mehrwertausgleich gesagt. Damit ist, wie wir heute Abend im Rahmen des privaten Gestaltungsplanes «Weihermatt» gesehen haben, bei Auf- und Umzonungen ein fairer Mehrwertausgleich zwischen Grundeigentümer und Gemeinde möglich.

Ende Oktober hat der Gemeinderat seine Immobilienstrategie verabschiedet. Im Rahmen der Erarbeitung wurden die Bevölkerung und Interessierte mehrmals miteinbezogen, sei dies im Rahmen einer digitalen Umfrage, von Interviews oder einer Informations- und Austauschveranstaltung. Mit einer detaillierten Massnahmenagenda, die auch auf unserer Webseite eingesehen werden kann, ist der Weg für die Zukunft gezeichnet und die Gemeinde nun bezüglich Umsetzung gefordert.

Um die Lebensqualität im Alter in Urdorf nochmals zu steigern, wird derzeit das neue Altersleitbild «Gut altern in Urdorf» erarbeitet. Dazu hat vor wenigen Tagen ein erster, sehr gut besuchter, Mitwirkungsanlass stattgefunden. Insgesamt geht es darum, die bestehenden Angebote bekannter zu machen, zu vernetzen und, wenn nötig, neue Angebote einzuführen. Wir werden Sie auch auf unserer Webseite auf dem Laufenden halten.



PRÄSIDENTIALABTEILUNG

Tel 044 736 51 30

Fax 044 734 38 58

praesidial@urdorf.ch



Als Folge der Demission der Gemeinderäte Urs Rimensberger und Thomas Hächler mussten in diesem Jahr zwei Gemeinderats-Ersatzwahlen durchgeführt werden. Wir freuen uns, dass in Urdorf nach wie vor das Interesse besteht, ein politisches Amt zu bekleiden und dass mit Stefan Kistler und Michael Gassmann neue Gemeinderäte gewählt werden konnten.

Apropos Gemeinderäte und damit auch Gemeindehaus: Damit Sie die Dienstleistungen der Gemeinde möglichst bequem nutzen können, sind wir bestrebt, unsere Angebote, wenn immer möglich, auch digital anzubieten. So ist es beispielsweise möglich, den Baubewilligungsprozess auf der kantonalen Plattform „eBaugesuche“ online zu durchlaufen. Selbstverständlich ist nach wie vor ein Besuch im Gemeindehaus für ein Vorgespräch und Hilfestellung möglich.



Im Januar dieses Jahres ist das durch den Gemeinderat beschlossene Projekt für den Neubau der zusätzlichen Asyl- und Notwohnunterkunft in Rechtskraft erwachsen. Der Bau im Tyslimatt, bei der heutigen bereits bestehenden Asyl- und Notwohnunterkunft, steht kurz vor Abschluss. Damit wird auch Urdorf die vom Kanton vorgegebene Asylquote zur Aufnahme von Asylbewerbenden erfüllen können.

Und auch im Embri hat sich etwas getan: Auf Wunsch von Jugendlichen hat der Gemeinderat im Mai eine Aufwertung des Aussenraums des Jugendtreffs beschlossen. Im Vorbereich des Jugendtreffs bestehen nun mehrere Sitzgelegenheiten.

Und auch unsere Natur, die wesentlich zur Lebensqualität in Urdorf beiträgt, haben wir dieses Jahr aktiv gepflegt. Beispielsweise mit Neophytenaktionen oder im Rahmen des Clean-up-Days, anlässlich welchem 28 Schulklassen für ein sauberes Urdorf unterwegs waren.

Zudem hat der Gemeinderat Ende April auch ein Gebäudebrüterinventar genehmigt. Mit der Inventarisierung der bekannten Standorte kann damit der Erhalt von Vogelarten, welche fast ausschliesslich an Gebäuden brüten, gelingen. Der Gemeinderat wurde dabei tatkräftig von freiwilligen Helfenden des Natur- und Vogelschutzvereins Urdorf unterstützt.

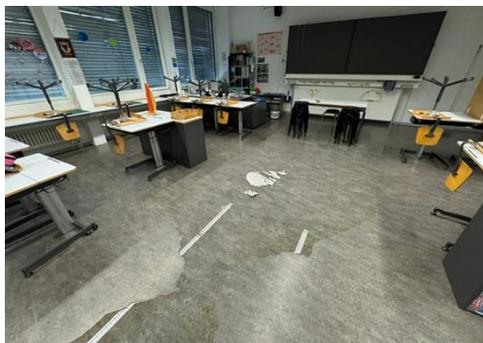


PRÄSIDENTIALABTEILUNG

Tel 044 736 51 30

Fax 044 734 38 58

praesidial@urdorf.ch



2024 ist aber auch Ungeplantes passiert: So beispielsweise in den Herbstferien ein grösserer Wasserschaden im Schulhaus Feld 1. Verursacht durch eine Baustelle ist über das Dach Wasser in das Schulhaus und in die Schulzimmer geflossen. Mit einem «Hosenlupf» aller Beteiligten ist es gelungen, die Räumlichkeiten zum Ende der Herbstferien wieder betriebsbereit zu machen.

Und auch sonst ist in Urdorf dieses Jahr wieder sehr viel gelaufen: Mitte Februar durfte die Clique Schäflibach ihr 60-jähriges Jubiläum mit einem nationalen Narrefäscht in Urdorf feiern.

Noch mehr Jahre auf dem Buckel hat die Knabengesellschaft Urdorf, nämlich 200 Jahre. Auch das wurde Anfang Juni mit einem grossen Fest gefeiert. Und es wurde 2024 noch mehr gefeiert: Einerseits die Fussball-EM 2024 in der Böllebar.

Andererseits Musik: So fand vom 21. bis 23. Juni 2024 das 31. Kantonalmusikfest in Urdorf und Schlieren statt.

Ebenfalls gefeiert wurde am 1. August 2024: Nämlich der Nationalfeiertag. Organisiert hat die Bundesfeier wie jedes Jahr unser KOVU.



Auch in diesem Jahr durften wir die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger zum Begrüssungsabend im Freibad einladen. Es war wie immer ein toller Sommerabend mit einer super Gelegenheit, sich kennenzulernen und zu vernetzen. Bereits zur Tradition geworden ist die gutbesuchte Zeltnacht im Freibad und das 3tägige Openair-Kino.



Ebenfalls eine abwechslungsreiche und gesellige Möglichkeit, in unser Urdorf einzutauchen, bietet die Nacht der offenen Tore, organisiert durch unsere Feuerwehr. Der Blick hinter die Kulissen von Feuerwehr, Polizei und Zivilschutz Ende August war einmal mehr interessant.

PRÄSIDENTIALABTEILUNG

Tel 044 736 51 30

Fax 044 734 38 58

praesidial@urdorf.ch



Anlässlich der GV des Kartells der Ortsvereine Urdorf wurde E-Sportler Siro Zambra zum Sportler des Jahres ausgezeichnet. Und im Sommer fand bei uns für Jugendliche ein Gaming & Sport-Camp statt. Der digitale Sport ist also auch in Urdorf angekommen.

Im Herbst lockten dann die Chilbi und die Bilderausstellung im Gemeindehaus.

Und ebenfalls im Herbst fand der zweite Kreativmarkt statt. Unter der Leitung der Urdorferin Beatrice Rätz konnte man sich an verschiedenen kunsthandwerklichen Ausstellungsstücken erfreuen und mit alten Bekannten plaudern. Und das war dieses Jahr auch wieder im Ortsmuseum möglich: Die Heimatkundliche Vereinigung Urdorf und die Stiftung Ortsmuseum luden wieder zu interessanten Ausstellungen ein. So war beispielsweise auch der erste Zonenplan von Urdorf aus dem Jahr 1935 ausgestellt.

Und wer noch mehr über das vergangene Jahr plaudern möchte, oder über das Leben im Allgemeinen, der kann das ab sofort auch auf unserem Wie geht's dir-Bänkli in der Weihermatt tun. Und natürlich kann man da auch schon über das nächste Urdorfer Jahr 2025 diskutieren.

Voraussichtlich in einem Jahr werden wir im Rahmen der Gemeindeversammlung über die Revision der Bau- und Zonenordnung diskutieren. Vorher ist aber noch eine öffentliche Informationsveranstaltung vorgesehen, so dass man sich umfassend informieren kann. Wenn Sie unseren Newsletter auf www.urdorf.ch abonnieren, verpassen Sie nichts.

Und auch 2025 wird in Urdorf gross gefeiert werden können, nämlich am Zürcher Kantonschwingfest, welches am 17. und 18. Mai 2025 im Gebiet «Zwüschbächen» stattfinden wird.

Bevor es aber soweit ist, würde ich mich freuen, mit Ihnen gemeinsamen ins neue Jahr zu starten: Nämlich mit einem gemeinsamen Anstossen am Neujahrsapéro am Samstag, 11. Januar 2025, 16.00 Uhr auf dem Muulaffeplatz. Und in diesem Zusammenhang werden wir dann, nach Abschluss der Bauarbeiten vor Ort, auch gleich den Muulaffeplatz, einweihen. Sie dürfen gespannt sein.



PRÄSIDENTIALABTEILUNG

Tel 044 736 51 30

Fax 044 734 38 58

praesidial@urdorf.ch



Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen des Gemeinderates, der Verwaltung und Betrieben herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Gerne laden wir Sie nun noch zum traditionellen Apéro ein.

Wir wünschen Ihnen allen frohe Festtage und alles Gute für das kommende Jahr. Kommen Sie später gut nach Hause.



Urdorf, 7. Januar 2025